



## POLITIK

**Hütte für Gefühle auf Zeit**

*Vor einem Jahr rekurrerten der Zürcher Heimatschutz und ein Spaziergänger gegen das temporäre Fondue-Chalet vor dem Hotel Zürichberg, das vom Zürcher Frauenverein betrieben wird. Jetzt steht es wieder dort – aber zum letzten Mal und nur bis Januar.*



Fotos: DBFP

**Befristet: Das Fondue-Chalet vor dem Hotel Zürichberg.**

**V**on Ende Oktober bis Anfang Januar bietet das Hotel Zürichberg ein saisonales Angebot besonderer Art. Zu diesem Zweck wurde aus altem Holz eine Hütte am herrlichen Aussichtspunkt vor dem Hotel errichtet. Das viele Holz setzt einen spannenden Akzent zum über 100-jährigen, schlossartigen Bau. In einer nebligen Nacht wirkt die Holzhütte wie aus einer andern Welt. An dieser saisonalen Bereicherung im Quartier hatte der Zürcher Heimatschutz aber keine Freude und reichte Anfang Jahr eine Beschwerde beim Zürcher Baurekursgericht ein – sekundiert von einer Privatperson, die bei ihrem Spaziergang durch den Wald an der Holzhütte Anstoss nahm. Denn das Hotel und die vorgelagerte Ebene stehen unter Denkmalschutz. Zudem lief die kurzfristige Betriebsbewilligung nicht zeitgleich mit der Baubewilligung, was weitere juristische Fragen aufwarf. Inzwischen wurde ein Vergleich zwischen dem Heimatschutz und der Betreiberin Zürcher Frauenverein (ZFV) erzielt: Die Hütte darf



nur für drei Monate bis Januar betrieben werden. Ab nächstem Jahr muss ein anderer Standort gefunden werden. Barbara Truog, Vizepräsidentin vom Heimatschutz, ist mit diesem Kompromiss zufrieden: «Das ist eine gute Lösung.» Das gilt auch für die Betreiberin. Die Investition von 500 000 Franken kann weiter amortisiert werden. Denn das Fondue-Chalet ist sehr beliebt. ■